



Ausbildungs- und Prüfungsbranche Textil  
Branche de formation et d'examens textile  
Ramo di formazione e d'esame tessile

## **Ausbildungs- und Prüfungsbranche Textil**

---

### **Lernzielkatalog überbetriebliche Kurse Detailhandelsfachfrau / Detailhandelsfachmann EFZ für die Handlungskompetenzbereiche**

C: Erwerben, Einbringen und Weiterentwickeln von Produkte- und Dienstleistungskennnissen  
E: Gestalten von Einkaufserlebnissen

vom 12. Juni 2020

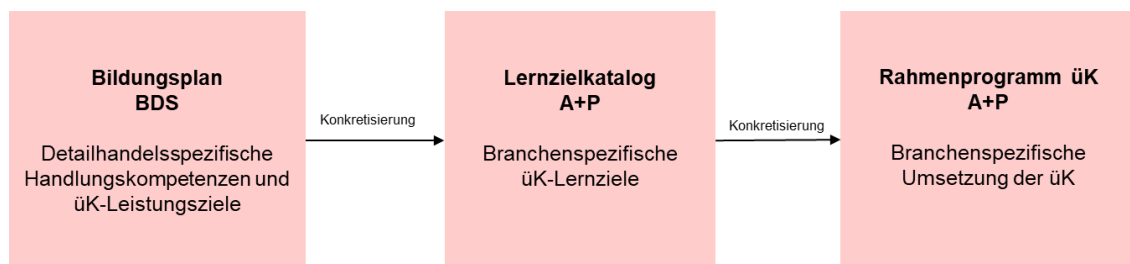
Gültig ab Grundbildungsbeginn 2022

---

## 1 Einleitung

Dieses Dokument basiert auf den Handlungskompetenzen und den Leistungszielen zu den überbetrieblichen Kursen (üK) im Bildungsplan Detailhandelsfachfrau / Detailhandelsfachmann mit eidgenössischem Fähigkeitszeugnis (EFZ). Es übersetzt die Leistungsziele für die überbetrieblichen Kurse aus dem Bildungsplan in branchenspezifische Lernziele. Diese Lernziele werden thematisch in Lernfelder strukturiert und sie bilden die Grundlage für das branchenspezifische üK-Rahmenprogramm sowie für die Drehbücher zu den einzelnen Kurseinheiten.

Auf der Grundlage von 1) Bildungsplan sowie 2) Lernzielkatalog und 3) Rahmenprogramm üK der Ausbildungs- und Prüfungsbranche (A+P) wird eine konsequente Handlungskompetenzorientierung der überbetrieblichen Kurse verfolgt (vgl. Abbildung).



1) Der **Bildungsplan** zeigt auf, welche Handlungskompetenzen am Ende der Grundbildung zu erreichen sind – unabhängig von der Ausbildungs- und Prüfungsbranche (vgl. zum üK die Handlungskompetenzbereiche C und E im Bildungsplan). Weiter nennt er die Leistungsziele, die am Lernort üK erfüllt werden müssen, um die jeweilige Handlungskompetenz zu erreichen. Dies sind die Grundlagen für die Gestaltung der überbetrieblichen Kurse.

Beispiel «Bildungsplan»:

<b>Handlungskompetenz c1: Sich über Produkte und Dienstleistungen der eigenen Branche informieren</b> Die Detailhandelsfachleute führen Recherchen zu Produkten und Dienstleistungen ihrer Branche, ihres Betriebs sowie ihrer Mitbewerber/innen durch. Aus den gesammelten Informationen leiten sie Verkaufsargumente ab und beraten die Kund/innen umfassend.		
Leistungsziele Betrieb	Leistungsziele Berufsfachschule	Leistungsziele überbetrieblicher Kurs
c1.bt1 Sie recherchieren Informationen zu Produkten und Dienstleistungen ihrer Branche, ihres Betriebs und ihrer Mitbewerber/innen. (K3)	c1.bs1a Sie führen mithilfe der gängigen Quellen Recherchen zu Produkten und Dienstleistungen durch. (K3)	c1.ük1a Sie recherchieren Online- und Offline-Informationen zu Produkten, betriebsrelevanten Marken, Herstellern sowie weiteren aktuellen Themen der Branche. (K3)

2) Der **Lernzielkatalog** beinhaltet die branchenspezifische Konkretisierung der Leistungsziele aus dem Bildungsplan gegliedert in Lernfelder. Diese Lernfelder werden den Leistungszielen für die überbetrieblichen Kurse aus dem Bildungsplan zugeordnet. Damit wird die Verbindung zum Bildungsplan hergestellt. In der Summe aller Lernfelder müssen alle Leistungsziele des Bildungsplans abgedeckt werden. Es ist möglich, dass es zu Überschneidungen kommt und ein Leistungsziel aus dem Bildungsplan in mehreren Lernfeldern behandelt wird.

Beispiel «Lernzielkatalog» (branchenspezifisch):

<b>Lernfeld 1: Überblick über die Branche</b> Leistungsziele aus dem Bildungsplan: c1.ük1a; c1.ük1b; c3.ük2a
Lernziel 1.1: Sie stellen die Ergebnisse ihrer Recherche zu den wichtigsten Produktkategorien der Branche «XY» grafisch dar. (K2)
usw.

3) Das branchenspezifische **ük-Rahmenprogramm** basiert auf den Lernzielen und regelt die Umsetzung in Form von üK-Blöcken, Tagen und Kursstunden (1 üK-Tag = 8 Kursstunden). Das Rahmenprogramm zeigt explizit auf, in welchem Lernfeld, an welcher Handlungskompetenz aus dem Bildungsplan im üK gearbeitet wird. Damit ist die Verbindung zum Lernzielkatalog und dem Bildungsplan dokumentiert.

---

## 2 Lernziele für die überbetrieblichen Kurse (Handlungskompetenzbereich C)

### Lernfeld 1: Basics

Leistungsziele Bildungsplan: c1.ük1a; c1.ük1b; c1.ük1c; c1.ük3b

Lernziel 1.1: Sie beschreiben das Erscheinungsbild eines ansprechenden DHF. (K2)

Lernziel 1.2: Sie erläutern die textile Kette. (K2)

Lernziel 1.3: Sie recherchieren zielgerichtet, welche Zeitschriften für ihre Branche relevant sind. (K2)

Lernziel 1.4: Sie verwenden die angebrachte Sprache zum entsprechenden Produkt. (K3)

Lernziel 1.5: Sie erzählen die Kult-Story der Entstehung von Denim. (K1)

Lernziel 1.6: Sie nennen die wichtigsten Mitbewerber in der Textilbranche. (K1)

### Lernfeld 2: Textile Materialien

Leistungsziele Bildungsplan: c1.ük1b; c1.ük2a

Lernziel 2.1: Sie stellen einen umfassenden Überblick über das Produktsortiment der Branche grafisch dar. (K2)

Lernziel 2.2: Sie erläutern die Unterschiede von pflanzlichen und tierischen Rohstoffen sowie von zelluloseischen und synthetischen Chemiefasern. (K2)

Lernziel 2.3: Sie begründen die Qualitätsmerkmale von verschiedenen Materialien. (K2)

### Lernfeld 3: Nachhaltigkeit / Ökologie

Leistungsziele Bildungsplan: c1.ük4b; c3.ük2b

Lernziel 3.1: Sie erklären die Umweltbelastung der Textilbranche heute durch Produktion, Transport, Nutzung und Entsorgung. (K2)

Lernziel 3.2: Sie beschreiben die wichtigsten Labels zu ökologischen und sozialen Standards und erklären deren Bedeutung. (K2)

Lernziel 3.3: Sie erläutern anhand von Beispielen die Nachhaltigkeitsentwicklung in der Branche Textil. (K2)

### Lernfeld 4: Pflegesymbole und Pflegearten

Leistungsziele Bildungsplan: c1.ük4a; c1.ük4b

Lernziel 4.1: Sie zeichnen die offiziellen Pflegesymbole auf. (K1)

Lernziel 4.2: Sie erklären die verschiedenen Pflegesymbole und deren Bedeutung. (K2)

Lernziel 4.3: Sie formulieren anhand eines Praxisbeispiels Pflegetipps zu den jeweiligen Materialien. (K2)

Lernziel 4.4: Sie führen die Pflege von bestimmten Materialien praktisch aus, um den Kunden optimal beraten zu können. (K3)

Lernziel 4.5: Sie erkennen anhand konkreter Beispiele, welche Fehler bei der Pflege gemacht wurden. (K4)

Lernziel 4.6: Sie erläutern detailliert Hinweise zur Lagerung und Pflege der wichtigsten Produkte. (K2)

### **Lernfeld 5: Branchenrelevante Vorgaben (Arbeitssicherheit, Empfehlungen, Richtlinien, Gesetze)**

Leistungsziele Bildungsplan: c2.ük1a

Lernziel 5.1: Sie beschreiben die wichtigsten branchenrelevanten gesetzlichen Vorgaben. (K2)

Lernziel 5.2: Sie ermitteln in ihrer Branche die Themen zur Arbeitssicherheit und zum Gesundheits- und Umweltschutz. (K3)

### **Lernfeld 6: Fabrikation**

Leistungsziele Bildungsplan: c1.ük1b

Lernziel 6.1: Sie erläutern den Unterschied zwischen Rohmaterial und Garn anhand eines Praxisbeispiels. (K3)

Lernziel 6.2: Sie beschreiben wesentliche Unterschiede der Trageeigenschaften von Garn- und Zwirnprodukten. (K2)

Lernziel 6.3: Sie bestimmen charakteristische Eigenschaften für Web- und Maschenware und erklären die Unterschiede. (K3)

Lernziel 6.4: Sie beschreiben Formgebungsmöglichkeiten von Maschenwaren. (K2)

Lernziel 6.5: Sie nennen Erkennungsmerkmale von Florgeweben, Doppelgewebe und Verbundstoffen. (K1)

### **Lernfeld 7: Kennzeichnungen**

Leistungsziele Bildungsplan: c1.ük1b

Lernziel 7.1: Sie nennen anhand der Kurzzeichen auf dem Textiletikett die verwendeten Materialien und Fasern. (K1)

Lernziel 7.2: Sie erklären anhand eines Praxisbeispiels die Bedeutung der wichtigsten Textil-Gütesiegel. (K2)

### **Lernfeld 8: Allgemeine Stoff und Musterbezeichnung**

Leistungsziele Bildungsplan: c1.ük1b

Lernziel 8.1: Sie nennen anhand greifbarer Stoffmuster deren korrekte Stoffbezeichnungen. (K1)

Lernziel 8.2: Sie beschreiben die wesentlichen Merkmale von gemusterten Geweben aus Baumwoll-, Leinenfasern, Wolle, Seiden- und Chemiefasern. (K2)

**Lernfeld 9: Schnitte und Formen**

Leistungsziele Bildungsplan: c1.ük1b; c1.ük3a; c2.ük2a

Lernziel 9.1: Sie bezeichnen Schnitte und Formen mit korrekten Fachausdrücken. (K1)

Lernziel 9.2: Sie bestimmen an konkreten Kleidungsstücken die Schnitte und Formen. (K3)

Lernziel 9.3: Sie ordnen anhand eines Beispiels ein optimales, abgestimmtes Kleidungsstück auf den entsprechenden Kundentypen zu. (K3)

**Lernfeld 10: Textilveredelung**

Leistungsziele Bildungsplan: c2.ük1b

Lernziel 10.1: Sie begründen den Kundennutzen von Veredelungen. (K3)

Lernziel 10.2: Sie erläutern die Textilveredelungen Färben und Drucken ausführlich. (K2)

Lernziel 10.3: Sie führen Färben und Drucken praktisch aus. (K3)

Lernziel 10.4: Sie beschreiben die wesentlichen Unterschiede von Färben und Drucken. (K2)

**Lernfeld 11: Hightech-Fasern/Konstruktionen**

Leistungsziele Bildungsplan: c1.ük4a; c1.ük4b

Lernziel 11.1: Sie erläutern die verschiedenen Materialien und Bekleidungskonstruktionen von funktionaler Bekleidung. (K2)

Lernziel 11.2: Sie erklären für jede Textiltechnologie die wichtigsten Eigenschaften sowie die funktionelle Verwendung für den Kundennutzen. (K2)

**Lernfeld 12: Leder / Pelz / Daunen / Federn**

Leistungsziele Bildungsplan: c1.ük1b; c1.ük4a

Lernziel 12.1: Sie benennen die häufigsten Lederhäute. (K1)

Lernziel 12.2: Sie erkennen die verschiedenen Zurichtungsarten. (K2)

Lernziel 12.3: Sie bestimmen anhand greifbarer Muster des Pelzes das Tier. (K2)

Lernziel 12.4: Sie erklären die wesentlichen Qualitätsunterschiede von Daunen und Federn in Bezug auf den Kundennutzen. (K2)

Lernziel 12.5: Sie kennen die Herkunft und Tierhaltungsbedingungen tierischer Produkte. (K2)

Lernziel 12.6: Sie erklären die mögliche Umweltbelastung der Lederproduktion. (K2)

**Lernfeld 13: Verkaufsförderungsmittel**

Leistungsziele Bildungsplan: c1.ük2b; c1.ük3a

Lernziel 13.1: Sie formulieren anhand eines Übungsbeispiels Verkaufsförderungsmittel in der Textilbranche. (K2)

Lernziel 13.2: Sie beweisen die Fähigkeit, Produkte mit Kundenbedürfnissen zu verknüpfen. (K3)

**Lernfeld 14: Online-Informationen**

Leistungsziele Bildungsplan: c1.ük1a; c1.ük2a

Lernziel 14.1: Sie wenden die branchenüblichen technologischen Hilfsmittel zur Informationsgewinnung an. (K3)

Lernziel 14.2: Sie verwenden für die Suche nach Branchen- und Herstellerinformationen die relevanten Kanäle. (K3)

**Lernfeld 15: Entwicklung der Textilbranche / verwandte Bereiche**

Leistungsziele Bildungsplan: c3.ük1a

Lernziel 15.1: Sie nennen Branchen, welche durch Schnittstellen mit der Textilbranche verbunden sind. (K2)

Lernziel 15.2: Sie ermitteln den Stellenwert der Textilbranche auf dem Schweizer Markt. (K3)

**Lernfeld 16: Dresscode und Farb-/Stilberatung**

Leistungsziele Bildungsplan: c2.ük2a; c2.ük3a

Lernziel 16.1: Sie ordnen verschiedenen Anlässen passende Bekleidungsstücke zu. (K3)

Lernziel 16.2: Sie analysieren anhand eines Beispiels die Vor- und Nachteile der Farben einer Bekleidung. (K3)

Lernziel 16.3: Sie analysieren die unterschiedlichen Stilarten mit Praxisbeispielen. (K3)

**Lernfeld 17: Trends**

Leistungsziele Bildungsplan: c3.ük1a; c3.ük2a; c3.ük2b; c3.ük3a

Lernziel 17.1: Sie analysieren die aktuellen Neuheiten und Trends in der Textil-Branche. (K4)

Lernziel 17.2: Sie beschreiben die aktuelle Wirtschaftslage und informieren sich regelmässig darüber. (K4)

Lernziel 17.3: Sie legen anhand ausgewählter Produkte bzw. Dienstleistungen Prognosen zu Entwicklungen und Trends plausibel dar. (K3)

Lernziel 17.4: Sie verdeutlichen das Trendscouting anhand der wichtigsten Fashion-Städte über verschiedene Kanäle. (K3)

**Branchenschwerpunkte**

Die Lernfelder 18 – 24 werden je nach gewähltem Branchenschwerpunkt (DOB, HAKA, KIKO, Heimtextilien, Mercerie, Lingerie oder Sport) ausgestaltet. Dies ist im üK-Rahmenprogramm spezifiziert. Davon muss ein Branchenschwerpunkt gewählt werden.



---

### 3 Lernziele für die überbetrieblichen Kurse (Handlungskompetenzbereich E)

#### **Lernfeld 25: Hervorheben des Kundennutzens**

Leistungsziele Bildungsplan: e1.ük1a; e1.ük1b; e1.ük1c; e1.ük5a

Lernziel 25.1: Sie berücksichtigen in einer anspruchsvollen Beispielsituation wie Reklamationen, Reparaturen oder Retouren die branchenspezifischen Besonderheiten sowie gesetzlichen Richtlinien zur Entsorgung von Retourprodukten umfassend. (K3)

Lernziel 25.2: Sie leiten anhand eines Beispiels für ein Verkaufsgespräch die branchenspezifischen Besonderheiten und Unterschiede ab. (K4)

Lernziel 25.3: Sie präsentieren anhand eines Beispiels für ein anspruchsvolles Verkaufsgespräch produkt- und dienstleistungsorientierte Lösungen überzeugend. (K3)

Lernziel 25.4: Sie führen anspruchsvolle Abklärungen und Recherchen zu Produkten und Dienstleistungen unter Nutzung der branchenspezifischen Informationsquellen erfolgreich durch. (K3)

#### **Lernfeld 26: Gesprächstechniken und Verkaufspsychologie**

Leistungsziele Bildungsplan: e1.ük1a; e1.ük1b

Lernziel 26.1: Sie bestimmen anhand von Rollenspielen die verschiedenen Kundentypen nach Lebensabschnitten und Bedürfnissen (K4)

Lernziel 26.2: Sie wenden in Übungsbeispielen zu anspruchsvollen Kundengesprächen die korrekten Gesprächstechniken an. (K3)

Lernziel 26.3: Sie zeigen anhand eines Übungsbeispiels auf, wie sie in anspruchsvollen Situationen die geeigneten Gesprächstechniken anwenden. (K3)

Lernziel 26.4: Sie demonstrieren anhand eines Übungsbeispiels ihre Beobachtungsgabe und kundenorientierte Haltung. (K2)

Lernziel 26.5: Sie verdeutlichen anhand eines Praxisbeispiels den Perspektivenwechsel gegenüber dem Kunden situationsgerecht. (K3)

Lernziel 26.6: Sie beweisen in Praxisbeispielen ihre Teamfähigkeit und den Verhaltenskodex situationsgerecht. (K3)

Lernziel 26.7: Sie wenden in Übungssituationen zu Kundengesprächen ihre Reflexionsfähigkeit zielorientiert an. (K3)

#### **Lernfeld 27: Textile Erlebniswelten**

Leistungsziele Bildungsplan: e2.ük1a; e2.ük2a; e2.ük4a

Lernziel 27.1: Sie erläutern umfassend, welche Erfolgsfaktoren in ihrer Branche entscheidend sind, um ein Kundenerlebnis zu schaffen. (K2)

Lernziel 27.2: Sie planen an einem Übungsbeispiel ein kundenorientiertes Erlebnis für ein Standardprodukt bzw. eine Standarddienstleistung ihrer Branche. (K3)

Lernziel 27.3: Sie erstellen Beiträge zu Service-/Dienstleistungen auf verschiedenen Kanälen anhand von branchenspezifischen Praxisbeispielen. (K3)

Lernziel 27.4: Sie präsentieren Textiltrends mit Engagement und Begeisterungsfähigkeit. (K3)

Lernziel 27.5: Sie verwenden aktiv die sozialen Medien, um Produkte und Dienstleistungen bei ihren Kunden nachhaltig zu werben. (K3)

Lernziel 27.6: Sie leiten anhand eines Beispiels für ein Verkaufsgespräch die branchenspezifischen Besonderheiten und Unterschiede ab. (K4)

### **Lernfeld 28: Kundenanlässe**

Leistungsziele Bildungsplan: e3.ük1a; e3.ük1b; e3.ük5a

Lernziel 28.1: Sie zeigen anhand von Praxisbeispielen auf, welche Faktoren für die Gestaltung von branchenspezifischen Events (Modeschau) oder Verkaufspromotionen relevant sind. (K2)

Lernziel 28.2: Sie planen an einem Beispiel einen branchenspezifischen Event (Modeschau) oder eine Verkaufspromotion im Team kundenorientiert und unter Berücksichtigung der betrieblichen Vorgaben. (K3)

Lernziel 28.3: Sie entwickeln eigene Ideen für den branchenspezifischen Event (Modeschau) oder eine Verkaufspromotion unter Belastbarkeit und Verantwortungsbewusstsein.

Lernziel 28.4: Sie nutzen Instrumente zur Analyse eines branchenspezifischen Events (Modeschau) oder einer Verkaufspromotion zielführend und leiten daraus lösungsorientiert Massnahmen zur Verbesserung ab. (K3)

---

#### **4 Erstellung und Genehmigung**

Dieser Lernzielkatalog wurde durch die unterzeichnende Ausbildungs- und Prüfungsbranche erstellt und gestützt auf Art. 24, Abs. 4, Bst. b sowie Art. 25, Abs. 1 der Verordnung des SBFI über die berufliche Grundbildung Detailhandelsfachfrau / Detailhandelsfachmann EFZ vom 18. Mai 2021 nach Stellungnahme der Kommission für Berufsentwicklung und Qualität im Detailhandel von Bildung Detailhandel Schweiz (BDS) genehmigt. Er bezieht sich auf den Bildungsplan vom 18. Mai 2021 über die berufliche Grundbildung für Detailhandelsfachfrau / Detailhandelsfachmann mit eidgenössischem Fähigkeitszeugnis (EFZ).

Ausbildungs- und Prüfungsbranche «Textil»

Gelterkinden, 16. Juni 2021

Präsidentin Berufsbildungskommission

sig. Esther Spiess Portmann

Esther Spiess Portmann

Bern, 12. Juni 2020

Bildung Detailhandel Schweiz (BDS)

Der Präsident

Der Geschäftsführer

sig. René Graf

sig. Sven Sievi

René Graf

Sven Sievi